

Tagungsgebühr / Anmeldung

Die Tagungsgebühr für das V. DUISBURGER PPP-SYMPOSIUM beträgt 50,- € (für Assistenten, Hebammen, Krankenschwestern, Studenten: 35,-€). Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme an der Tagung und das gemeinsame Mittagessen im Restaurant Da Vinci.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt: Bitte melden Sie sich daher frühzeitig mittels beiliegender Anmeldekarte oder per E-Mail an. Anmeldeschluß ist der 10.4.2015. Sie erhalten dann die Anmeldungsunterlagen und eine Rechnung per Post. Die Anmeldung wird nach Eingang der Zahlung wirksam.

Sponsoren

Wir danken folgenden Firmen für die freundliche Unterstützung:

- AmniSure International LLC
- Ariosa Diagnostics
- Astraia Software GmbH
- Biotest AG
- Brenner Medical GmbH
- Cook Medical
- Ferring Arzneimittel GmbH
- GE Healthcare GmbH
- Milupa GmbH
- Nestlé Nutrition GmbH
- Phillips Healthcare GmbH

Kooperationspartner



unisono düsseldorf
Pränatalmedizin im
Klinikum Düsseldorf



Kompetenznetz
Pränatalmedizin Rhein-
Ruhr e. V.

V. DUISBURGER PPP-SYMPOSIUM 2015



18.04.15, LANDHAUS MILSER, DUISBURG

Tagungsort

Hotel Landhaus Milser
Zur Sandmühle 2
47259 Duisburg
Tel.: 7580-0
www.landhausmilser.de

Tagungssekretariat

Karin Otten, Sekretariat Prof. Dr. med. M. Schmidt, Klinik für Frauenheilkunde u. Geburtshilfe, Klinikum Duisburg;
Zu den Rehwiesen 9-11, 47055 Duisburg
Tel.: 0203 / 733-2201
Fax: 0203 / 733-2202
E-Mail: karin.otten@sana.de

Klinikum Duisburg GmbH Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Zu den Rehwiesen 9 | 47055 Duisburg
Telefon 0203/733-2201 | Telefax 0203/733-2202
info@klinikum-duisburg.de | www.klinikum-duisburg.de

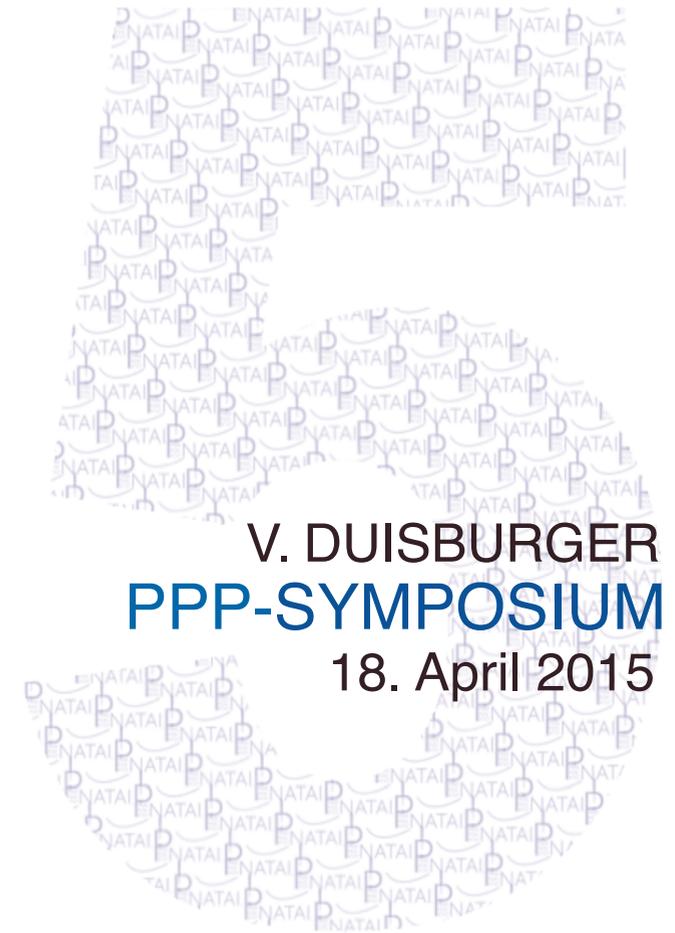
Ein Haus der
Sana Kliniken AG
www.sana.de



Ein Haus der Sana Kliniken AG



Klinikum Duisburg
Wedau Kliniken



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

dieses Jahr begehen wir ein kleines Jubiläum: Das PPP-Symposium findet zum 5. Mal in Duisburg statt. Hierzu wir möchten wir Sie ganz herzlich einladen.

Infektionen in der Schwangerschaft stellen uns immer wieder vor diagnostische und therapeutische Probleme. Die CMV-Infektion ist die häufigste virusbedingte Ursache fetaler und kindlicher Schäden. Die Vorträge von Prof. Meyer-Wittkopf sowie PD Dr. Enders, beide ausgewiesene Experten auf diesem Gebiet, sollen hier etwas Licht in die aktuell kontroverse Diskussion bringen.

Die Anämie stellt einen weiteren Schwerpunkt dar. Wie diagnostizieren und therapieren wir eine fetale Anämie, welche Ursachen hat eine maternale Anämie und welche Folgen ergeben sich für das Neugeborene? Diese und andere spannende Fragen rund um das Thema Anämie möchten wir gemeinsam mit Ihnen diskutieren.

Die Diagnostik und Behandlung der Cervixinsuffizienz ist ein wichtiger Bestandteil unserer täglichen Arbeit. In den letzten Jahren sind hierzu neue wegweisende Publikationen erschienen. Wann ist eine Therapie erforderlich? Welche Therapieform für welche Patientin? Gerade in diesem Punkt ist eine gute Zusammenarbeit von Klinik und Praxis von großer Bedeutung.

Weltweit nimmt der Anteil eingeleiteter Geburten zu. Als „Mann der ersten Stunde“ überblickt Herr Prof. Rath die Einleitung mit Prostaglandinen seit mehr als 30 Jahren und wird uns auf den aktuellen Stand 2015 bringen.

Es wäre uns eine große Freude, Sie auch dieses Jahr zur Diskussion über diese und weitere aktuelle prä- und perinatalogische Themen im bewährten Ambiente des Landhauses Milser begrüßen zu können.

Da die Teilnehmerzahl limitiert ist, möchten wir Sie unbedingt um eine rechtzeitige Voranmeldung bitten.

Mit herzlichen Grüßen aus dem Klinikum Duisburg



Prof. Dr. med.
Markus
Schmidt



Prof. Dr. med.
Thorsten
Rosenbaum



Programm

- 9.00 **Begrüßung**
M. Schmidt, T. Rosenbaum, T. Gehl
- 9.15 **CMV-Infektion in der Schwangerschaft - ist Therapie möglich?**
M. Meyer-Wittkopf
- 9.45 **Labordiagnostische Fallstricke bei Infektionen in der Schwangerschaft und beim Neugeborenen (Fallbeispiele)**
M. Enders
- 10.15 **Pitfalls in der Dopplersonografie**
M. Meyer-Wittkopf
- 10.45 **Kaffeepause**
- 11.15 **Cerclage/Pessar/Progesteron bei Cervixinsuffizienz: Die Qual der Wahl?**
M. Schmidt
- 11.45 **Maternale Anämie - was sollten wir tun?**
F. Sina
- 12.15 **Fetale Anämie - was sollten wir sehen?**
U. Kuhn
- 12.45 **Neonatale Anämie - was sollten wir wissen?**
F. Brevis
- 13.15 **Mittagessen**

Zertifizierung

Zertifiziert von der Ärztekammer Nordrhein und der DEGUM; empfohlen von der FBA; unter der Schirmherrschaft der DAGG



DEGUM Berufsverband der Frauenärzte e. V.

Programm

- 14.00 **Geburtseinleitung 2015: Was hat sich in den letzten 35 Jahren geändert?**
W. Rath
- 14.30 **Lungenreifeinduktion 2015 - das ewige Dilemma: Wann? Wie oft?**
M. Schmidt
- 15.00 **Ersttrimesterscreening 2015: Überflüssig durch NIPT?**
U. Kuhn
- 15.30 **Diskussion und Verabschiedung**

Referenten

- Francisco Brevis**, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Klinikum Duisburg
- PD Dr. med. Martin Enders**, Labor Enders & Partner, Stuttgart
- Th. Gehl**, Berufsverband der Frauenärzte e. V., Duisburg
- Dr. med. Ulrich Kuhn**, Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Klinikum Duisburg
- Prof. Dr. med. Matthias Meyer-Wittkopf**, Zentrum für Pränataldiagnostik, Mathias-Spital, Rheine
- Prof. Dr. med. Thorsten Rosenbaum**, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Klinikum Duisburg
- Prof. Dr. med. Werner Rath**, Gynäkologie und Geburtshilfe, Universitätsklinikum Aachen
- Prof. Dr. med. Markus Schmidt**, Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Klinikum Duisburg
- Dr. med. Florian Sina**, Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Klinikum Duisburg